

PRESSEMITTEILUNG

DFWR fordert zum Internationalen Tag der Wälder Unterstützung für die Forstbetriebe in Deutschland

Berlin, 21. März 2022 – Nachhaltige Forstwirtschaft ist Klimaschutz: Anlässlich des Internationalen Tags der Wälder hat der Deutsche Forstwirtschaftsrat (DFWR) die umfassende Förderung und Unterstützung der Forstbetriebe in Deutschland gefordert. „Der Wald ist infolge der Extremwetter der letzten Jahre besonders vom Klimawandel betroffen. Ein ganzes Maßnahmenbündel von der finanziellen Unterstützung der Waldbesitzenden über Investitionen in die forstwissenschaftliche Forschung sowie eine Ausbildungsoffensive sind jetzt dringend notwendig, um weitere Schutzmaßnahmen für den Wald einzuleiten“, sagte Schirmbeck. Gleichzeitig müsse die aktive Waldbewirtschaftung als Basis für klimaresiliente Wälder und die Förderung des nachwachsenden Rohstoffs am Bioökonomiestandort Deutschland als Substitut zu emissionsstarken Rohstoffen wie Zement, Kies oder Stahl ausgebaut werden.

Der DFWR beteiligt sich mit zahlreichen Baumpflanzaktionen in ganz Deutschland am Internationalen Tag der Wälder. Schirmbeck unterstützt heute die Präsentation der Landes-Aufforstungsinitiative in Mecklenburg-Vorpommern und ist mit Regierungsvertretern vor Ort. Bereits gestern hat

Schirmbeck mit dem forstpolitischen Sprecher von Bündnis 90/Die Grünen, Niklas Wagener, und Tina Winklmann (MdB Bündnis 90/Die Grünen) in Bayern Rotbuchen gepflanzt und in diesem Rahmen über die Herausforderungen des Kleinprivatwaldes und kommunale Holzbauinitiativen beraten.

Zuvor gab es bereits eine Baumpflanzaktion mit dem Bundesvorsitzenden der CDU Friedrich Merz im nordrhein-westfälischen Winterberg.

Der Internationale Tag der Wälder hat einen hohen Symbolwert und ist erstmals am 21. März 1971 ausgerufen worden, um auf die zunehmende Vernichtung von Wäldern aufmerksam zu machen. 2022 steht der Internationale Tag der Wälder unter dem Motto „Choose sustainable wood for people and planet“ – frei übersetzt: „Nutze Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft – für uns und unsere Erde“. Weitere Informationen zum Tag der Wälder

Der Deutsche Forstwirtschaftsrat (DFWR) ist die Vertretung aller mit der Forstwirtschaft und dem Wald befassten Akteure in der Bundesrepublik Deutschland und setzt sich für die Interessen und Belange einer nachhaltigen Forstwirtschaft ein. Die Mitgliedsorganisationen des DFWR vertreten den Privat-, Staats- und Körperschaftswald mit etwa zwei Millionen privaten und öffentlichen Waldbesitzenden, die mit der Forstwirtschaft verbundenen berufsständischen Verbände, forstliche Forschungseinrichtungen und weitere mit der Erhaltung und Förderung des Waldes und der Forstwirtschaft befasste Organisationen.

erhalten sie hier.

Kontakt

Deutscher Forstwirtschaftsrat e. V.

Pressesprecherin Kirsten Schröter

Claire-Waldoff-Straße 7

10117 Berlin

Tel: 030 31904-571

Mobil: 0157 51917641

E-Mail: schroeter@dfwr.de

Der Deutsche Forstwirtschaftsrat (DFWR) ist die Vertretung aller mit der Forstwirtschaft und dem Wald befassten Akteure in der Bundesrepublik Deutschland und setzt sich für die Interessen und Belange einer nachhaltigen Forstwirtschaft ein. Die Mitgliedsorganisationen des DFWR vertreten den Privat-, Staats- und Körperschaftswald mit etwa zwei Millionen privaten und öffentlichen Waldbesitzenden, die mit der Forstwirtschaft verbundenen berufsständischen Verbände, forstliche Forschungseinrichtungen und weitere mit der Erhaltung und Förderung des Waldes und der Forstwirtschaft befasste Organisationen.